

Pressemitteilung 02/15

Langfristige Kooperation bei Grundsteinlegung durch Kinderhände einzementiert

Eine 11-Millionen-Euro-Investition von Vitanas schafft ca. 80 sichere Arbeitsplätze und ein neues Zuhause für 124 pflegebedürftige Senioren - ausschließlich in Einzelzimmern in Potsdam-Bornstedt. Die Eröffnung für Sommer 2016 geplant. Mit der Grundsteinlegung des Senioren Centrums Am Volkspark wurde auch der Beginn einer langfristigen Kooperation zwischen der Berliner Vitanas Gruppe und FidL-Frauen in der Lebensmitte e.V. „einzementiert“.

„Eine gute Entscheidung basiert auf Wissen und nicht auf Zahlen“, diesen Ausspruch von Plato, zitiert der Vorstandsvorsitzende von FidL – Frauen in der Lebensmitte e.V. Henry Sawade auf die Frage, warum hier eine Kooperation zwischen dem Potsdamer Träger und der Berliner Vitanas Gruppe aufgebaut werden soll. „Es gibt gemeinsame Schnittmengen an Interessen und Möglichkeiten.“

FidL hat sich seit Jahren mit Kinderbetreuungsformen, erweiterten Öffnungszeiten und pädagogisch ausgefeilten Konzepten einen Namen gemacht. Der Träger der freien Jugendhilfe betreibt in der Landeshauptstadt Potsdam die Kinderhäuser „Fridolin“ und „Pittiplatsch“ und ist der zweitgrößte Träger im Bereich der Kindertagespflege. Die FidL-Angebote erfreuen sich bei Eltern und Kindern großer Beliebtheit und die Nachfrage nach Betreuungsplätzen hat sich in den letzten drei Jahren nahezu verdoppelt.

Henry Sawade und das Team des Kinderhauses „Fridolin“ sehen in der nun begonnenen Zusammenarbeit eine Chance den Mehrgenerationen-Gedanken, der für eine kindliche Entwicklung wichtig ist, mit mehr Leben zu erfüllen. Das geplante Senioren Centrum schafft durch die Nähe zum Kinderhaus Fridolin einen geeigneten Ort, um Jung und Alt einander näher zu bringen und gemeinsame Aktivitäten zu entwickeln. Geplant sind gemeinsame Angebote, Ausflüge, Feste und Besuche. Darüber hinaus gibt es weitere Möglichkeiten der Zusammenarbeit. „Wir stehen da am Anfang unserer Überlegungen, haben aber bereits in den ersten Gesprächen gemerkt, dass beide Kooperationspartner über einen großen Erfahrungshorizont auf diesem Gebiet verfügen. Da die MitarbeiterInnen und Pflegekräfte mitten im Leben agieren, ist davon auszugehen, dass auch die Kindertagesbetreuung und bei Bedarf erweiterte Betreuungskonzepte für Beschäftigte der Vitanas-Gruppe ins Auge gefasst werden“, so Henry Sawade.

Bereits Mitte August 2015 feierte Oberbürgermeister Jann Jakobs und die beteiligten Partner, Investoren sowie Bauherrn gemeinsam mit dem zukünftigen Betreiber Vitanas die Grundsteinlegung. Die Kinder des FidL-Kinderhauses Fridolin sangen bei strahlendem Sonnenschein und sommerlichen Temperaturen mitten auf der Baustelle ein Ständchen für die Gäste und verewigten sich anschließend mit ihren Handabdrücken im Grundstein des Hauses, der später im Eingangsbereich des Neubaus zu sehen sein wird. Eine Kapsel mit Bauplänen, Urkunden, Tageszeitung und Münzen soll an das Ereignis erinnern und wurde mit in den Betonblock eingelassen.

Als zukünftige Centrumsleiterin wurde Frau Fischer-Liebe vorgestellt, die bereits langjährig bei Vitanas als Centrumsleiterin tätig ist und sich auf eine neue Herausforderung in Potsdam freut. Mit vielen Gästen aus der Nachbarschaft wurde anschließend bei kleinen Snacks und kühlen Getränken gefeiert. Die Kinder müssen sich jedoch noch ein wenig gedulden, bis die neuen Nachbarn in das Gebäude einziehen können. Mit einer Investitionssumme von 11 Millionen Euro entsteht auf dem 4.158 Quadratmeter großen Grundstück in der Johannes-Lepsius-Straße 31 ein modernes Seniorenheim mit 124 vollstationären Pflegeplätzen in ausschließlich Einzelzimmern. Im Dachgeschoss ist ein spezieller Wohnbereich für Menschen mit Demenz geplant, zu dem eine große Dachterrasse gehört. Zum Konzept der Vitanas Gruppe gehört, dass die eigenen, vertrauten Möbel mitgebracht werden können und nach Absprache auch das geliebte Haustier mit einziehen kann.

Als Gemeinschaftseinrichtung wird es eine Cafeteria mit Terrasse zum begrünten Garten und einen Friseursalon für die zukünftigen Bewohner geben. Dann können die Besuche der Kinder starten.

Kontakt

FidL-Frauen in der Lebensmitte e.V., Geschäftsstelle: Alleestraße 1, 14469 Potsdam, Beratungszeiten Di 8-16 Uhr und Do 14-18 Uhr, Tel. 0331 86 75 00 87, www.fidl.de, info@fidl.de

FidL-Profil

FidL ist seit mehr als 20 Jahren in der Potsdamer Kinderbetreuungslandschaft aktiv. FidL – Frauen in der Lebensmitte e.V. steht für innovative Betreuungsformen, die der inhaltlichen Auseinandersetzung mit der Vereinbarkeit von Familie und Beruf gewidmet sind. Die Bereitstellung von Betreuungsangeboten im Rahmen der Kindertagesbetreuung und flankierenden Betreuungsmodellen wird speziell an der Nachfrage der Eltern orientiert. Die heutige FidL-Struktur ist als Ergebnis dieses jahrelangen Prozesses gewachsen.

Das FidL-Betreuungsangebot umfasst aktuell folgende Bausteine

- ▶ Kindertagesstätten
 - Im Potsdamer Norden: Kinderhaus Fridolin seit 2000
 - In Potsdam-Babelsberg: Kinderhaus Pittiplatsch seit 2006
- ▶ Kindertagespflege
 - Kooperation mit rund 30 Tagespflegepersonen
 - rund 100 Betreuungsplätze
 - (fast) im gesamten Stadtgebiet

Weitere Informationen erhalten Sie hier:

- ▶ www.fidl.de/presse/fidl-fuer-presse
- ▶ FidL-Geschäftsstelle, Alleestraße 1, 14469 Potsdam, T: 0331 86 75 00 – 87, F: – 92, info@fidl.de
- ▶ Medien-Ansprechpartner: Markus Weyh